

Protokoll zur Mitgliederversammlung am 21.01.2021 von 11:00 Uhr – 14:20 Uhr

Ort: Digitale Mitgliederversammlung über Zoom

Protokoll: Philipp Höning

Anwesende Personen:

37 stimmberechtigte Mitglieder

Anmerkung zu den Abstimmungsergebnissen:

Fluktuation von Mitgliederzahlen bei Abstimmungen technisch bedingt

Barie, Verena, E&K / Neue Musik (Sprecherin)
Bartholomäus, Elke, Klassik
Bauerecker, Dorrit, Neue Musik (Sprecherin) / Klassik
Bonnen, Dietmar, E&K (Sprecher)
Dietzler, Georg, E&K / Vorstand IFM
Eggenesperger, Jens Jazz / Globale Musik (Sprecher / PAM)
Froehly, Mélanie, Alte Musik
Fuchs, Christina, Jazz / Globale Musik
Frankl, Karmen, Globale Musik / Neue Musik
Gläßer, Thomas, Globale Musik / Jazz / Neue Musik / Vorstand IFM
Haddenbruch, Dorothee Klassik / Neue Musik (Sprecherin)
Hawar, Bassem, Globale Musik (Sprecher / PAM)
Hazar, Nedim, Globale Musik
Hempel, Andreas, Alte Musik (Sprecher)
Herbst, Anna, Alte Musik / Neue Musik
Herzog, Florian, Jazz
Hoffmann, Judith, Klassik / Neue Musik
Jonas, Maria, Alte Musik
Kier, Margaux, Globale Musik (Sprecherin) / Jazz
Knoblauch, Felix, E&K (Sprecher) / Neue Musik
Konuk, Lale Globale Musik
Krauthäuser, Jan, Globale Musik (Sprecher / GMK)
Krickeberg, Anne, Neue Musik / Klassik
Marziali, Luciano, Klassik (Sprecher)
Maye, Annette, Globale Musik / Neue Musik / Jazz
Müller, Benedikt, Jazz (Sprecher)
Musayyebi, Kiomars, Globale Musik (Sprecher / PAM)
Niggemann, Kai, E&K
Oster, Ulla, Jazz
Regel, Susanne, Alte Musik (Sprecherin) / Vorstand IFM
Sadovska, Mariana, Globale Musik
Schmitz, Bernd, Globale Musik
Sistermanns, Johannes, Neue Musik / E&K
Specht, Dirk, E&K (Sprecher)
Thoböll, Elisabeth, Alte Musik / Globale Musik / Jazz
Trumann, Janning, Jazz (Sprecher)
Weissgerber, Rosemarie, Neue Musik (Sprecherin)
Wissel, Georg, Neue Musik

Tagesordnung IFM Mitgliederversammlung, 21. Januar 2021:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl eines Protokollführers (Bestätigung von Philipp Höning als Protokollant)
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des [Protokolls der Mitgliederversammlung vom 14. September 2020](#)
6. Bericht des Vorstands (vorab in Schriftform - siehe Anlage)
7. Fragen zum Bericht des Vorstands
8. Bericht des Kassenprüfers (vorab in Schriftform - siehe Anlage)
9. Entlastung des Vorstands
10. Satzungsänderung (vorab in Schriftform - siehe Anlage) - erforderlich aufgrund des Betriebskostenzuschusses
11. Vergabeverfahren unterjährige Kleinstförderung 2021 + Wahl Jury
12. Vorschau IFM Aktivitäten 2021
13. Verschiedenes

Die Tagesordnung wurde im Vorfeld fristgerecht per E-Mail an das Plenum versendet (und zu Beginn der per Videokonferenz abgehaltenen Sitzung in einem für alle Teilnehmer*innen lesbaren Chatfenster bereitgestellt). Mit der Einladung waren folgende Unterlagen versendet worden:

- Bericht des Vorstands
- Bericht des Kassenprüfers
- Entwurf Satzungsänderung
- Wirtschaftsplan 2021, wie mit dem Sprecher*innenrat abgestimmt

Beginn der Mitgliederversammlung um 11:00 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

- Eröffnung und Begrüßung durch den Vorstand Susanne Regel, Georg Dietzler und Thomas Gläßer
- Hinweis, dass die Sitzung zur Erstellung eines Protokolls aufgenommen wird.
- Aufnahme wird gelöscht, sobald das Protokoll erstellt und abgestimmt ist.
- Kenntnisnahme der Mail von Jan Krauthäuser zur Zusammensetzung des Sprecher*innenrats (vor dem Hintergrund mehrerer Zusammenschlüsse in der Globalen Musik) und Hinweis, dass der Inhalt der Mail in die Diskussion um den Tagesordnungspunkt "Satzungsordnung" integriert wird
- Philipp Höning, Freier Mitarbeiter des IFM-Büro seit 10/2020 wird vorgestellt und übernimmt die Moderation
- Einführung in die wesentlichen Funktionen der Zoom-Plattform (inkl. Abstimmung über die Zoom-Umfrage-Funktion)

2. Wahl eines Protokollführers

Philipp Höning wird auf Antrag des Vorstands zum Protokollführer bestimmt

Abstimmungsergebnis:

35 Ja

0 Nein

1 Enthaltung

bei 36 abgegebenen Stimmen

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung

Der Vorstand stellt fest, dass die Mitgliederversammlung mit 37 anwesenden ordentlichen Mitgliedern beschlussfähig ist (lt. §9 der Satzung ist dazu die Anwesenheit von mindestens 7 ordentlichen Mitgliedern erforderlich).

4. Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorstand schlägt vor, die Aussprachen bei dieser Sitzung auf folgende Tagesordnungspunkte zu beschränken:

- Bericht des Vorstands
- Bericht des Kassenprüfers
- Satzungsänderung
- Vergabeverfahren unterjährige Kleinstförderung 2021 + Wahl Jury
- Vorschau IFM-Aktivitäten 2021

Anmerkung Jan Krauthäuser: Jan Krauthäuser weist daraufhin, dass ihm die Aufnahme der Interessenvertretung PAM (Plattform Aktuelle Musikkulturen) in den Sprecher*innenrat ohne weitere vereinsinterne Absprache durch den Vorstand problematisch erscheint und mahnt an, im Rahmen der geplanten Satzungsänderung eine klare Regelung für die Zusammensetzung des Sprecher*innenrats zu finden. Er begrüßt die Vorschläge, die der Vorstand hierzu vorgelegt hat, grundsätzlich, kann sich aber auch andere Regelungen vorstellen. Die entsprechende Diskussion kann im Rahmen des dafür vorgesehenen Tagesordnungspunkts "Satzungsänderung" geführt werden, so dass dafür keine Änderung der Tagesordnung erforderlich ist.

Antrag Vorstand: Auf Antrag des Vorstandes wird die Tagesordnung mit der Einschränkung der Aussprachen auf die Tagesordnungspunkte 6, 8, 10, 11,12 und ohne weitere Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

32 genehmigt

2 Enthaltungen

0 Nicht genehmigt

bei 34 abgegebenen Stimmen

5. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 14.09.2020

Antrag Vorstand: Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 14. September 2020 wird auf Antrag des Vorstands genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

26 genehmigt

9 Enthaltungen

0 Nicht genehmigt

bei 35 abgegebenen Stimmen

6. Bericht des Vorstands

Der Bericht des Vorstands wurde vorab schriftlich kommuniziert. Thomas Gläßer fasst die Aktivitäten kurz zusammen:

- Vereinsarbeit (Mitgliederversammlungen, Sprecher*innenrat, Vorstandssitzungen etc.)
- Dialog mit den Teilszenen
- Aufbau von Bürostruktur
- Ausschreibung, Besetzung und Einarbeitung Assistenz
- intensive Beteiligung des IFM am kunstspartenübergreifenden Austausch und der Reform des Kulturnetz Köln
- Kommunikation mit Landes- und Bundesverbänden zum Thema Corona
- Dialog mit dem Kulturredaktion zur Rahmung der neuen Förderinstrumente (u.a. Kleinstförderung sowie Arbeits- und Recherchestipendien)
- erstmalige Vergabe Kleinstförderung (bis 1.000€) im November / Dezember: eingereicht wurden ca. 60 Anträge, bewilligt 22 Anträge, für die nächsten Runden wird es neue Informationen geben)

7. Fragen zum Bericht des Vorstands

Es wurde um schriftliche Einreichung von Fragen vor der Sitzung gebeten, auf diesem Weg sind keine Fragen eingegangen. Folgende Fragen werden in der Sitzung gestellt:

- **Frage Margaux Kier:** Gibt es etwas Neues zur Vergabe der BKM (Bundesbeauftragte für Kultur und Medien)-Mittel im Rahmen des Programms "Neustart Kultur" über den Musikfonds? Welche Musiksparten werden hier gefördert? Kommt hier auch die Globale Musik zum Zuge?.
- **Antwort Thomas Gläßer:**
 - Vom Vorstand wurde während der Vorbereitung des Programms "Neustart Kultur" eine Liste von Anliegen und Fragen an den zuständigen Ansprechpartner bei der BKM sowie weitere Ansprechpartner auf Bundesebene kommuniziert.
 - Als kommunale Interessenvertretung ist der IFM im Grunde kein direkter Ansprechpartner für die BKM und hier wurde der Weg über die Bundesverbände empfohlen.
 - Bei der Jurybesetzung zur Vergabe der Musikfonds-Stipendien wurden auch Diversitätskriterien sowie Vertreter*innen aus Köln berücksichtigt.

- Generell fördert der Musikfonds aktuelle und progressive Musiken, transkulturelle Ansätze und andere Spielarten Globaler Musik, die dieses Kriterium erfüllen können auch gefördert werden.
-
- **Ergänzung Urs Benedikt Müller:** Die künstlerische Arbeit vieler Akteur*innen im Bereich Globaler Musik dürfte in den sehr breit aufgestellten Förderauftrag des Musikfonds fallen, auch wenn Globale Musik hier nicht explizit genannt ist.
- **Nachträgliche Ergänzung:** Aus den Fördergrundsätzen des Musikfonds: *“Ziel des Musikfonds ist die Förderung der aktuellen Musik aller Sparten in ihrer Vielfalt und Komplexität. Der Musikfonds nimmt eine hochambitionierte Musik in den Fokus, die Kunst als Selbstzweck, als existenziell-kreative Notwendigkeit oder Folge unabdingbaren Ausdruckswillens begreift und nicht kommerziell orientiert ist. [...] Der Musikfonds fördert avantgardistische Musik aller Sparten wie u.a. Neue Musik und zeitgenössische Moderne; Jazz und improvisierte Musik; freie Musik und Echtzeitmusik; elektronische und elektroakustische Musik; experimentellen HipHop, Pop und Rock; radikale Strömungen von DJing und Dance Music; Audio-Installationen und Klangkunst. Mit seinen Fördermaßnahmen spricht der Musikfonds auch alle genreübergreifenden Zwischenbereiche sowie interdisziplinären Ansätze der aktuellen Musikproduktion von Sub- bis Hochkultur an.”*
<https://www.musikfonds.de/wp-content/uploads/2020/07/Musikfonds-Foerdergrundsaeetze.pdf>
- **Frage & Anmerkung Janning Trumann:** Steht die Jury für die Vergabe der Arbeits- und Recherchestipendien 2021 bereits fest? Die Jury ist einseitig besetzt und es sollte zeitnah eine Korrektur geben.
- **Antwort Georg Dietzler & Thomas Gläßer:**
 - Der bisherige Stand ist eine dreiköpfige Jury mit Dr. Hermann-Christoph Müller (Musikreferent), Leonie Reineke und Rainer Nonnenmann.
 - Der Vorstand hat eine Erweiterung der Jury vorgeschlagen, aber aktuell ist nicht klar, inwiefern es vonseiten des Musikreferenten geplant ist, die Jury zu erweitern.
 - Der Vorstand sagt zu, zeitnah im Kulturamt nachzuhören.
- **Frage Janning Trumann:** Kommen die Mittel für die Arbeits- und Recherchestipendien aus der vom IFM erwirkten Projektmittelaufstockung im Rahmen des Doppelhaushalts 2020/2021?
- **Antwort Thomas Gläßer:**
 - Ja, die gesamte Projektmittelaufstockung wird vom Kulturamt verwaltet.
 - Es wäre ggf. zu erwägen, ob die Stipendienvergabe und damit auch die Besetzung einer unabhängigen Jury in Zukunft nach dem [Vorbild der Bildenden Kunst](#) ähnlich wie bei der Kleinstförderung vom IFM übernommen werden könnte.
 - Die Kleinstförderung wird auch 2021 durch den IFM vergeben. Dafür stehen 2021 insgesamt 30.000 Euro bereit, eine entsprechende Jurybesetzung ist baldmöglichst (s. TOP 11) zu regeln.

8. Bericht des Kassenprüfers

- Kassenprüfbericht (Kassenprüfer: Andreas Hempel) wurde vorab schriftlich vorgelegt.
- Angebot zur Aussprache
- keine Fragen

Antrag Vorstand: Der Kassenprüfbericht des IFM e.V. für 2021 wird auf Antrag des Vorstands von der Mitgliederversammlung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

31 Angenommen
5 Enthaltungen
0 Nicht angenommen
bei 36 abgegebenen Stimmen

9. Abstimmung zur Entlastung des Vorstands

Antrag Janning Trumann: Das Mitglied Janning Trumann beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wird per Abstimmung angenommen:

Abstimmungsergebnis:

30 Angenommen
5 Enthaltungen
0 Nicht angenommen
bei 35 abgegebenen Stimmen

10. Satzungsänderung

Diskutiert und abgestimmt wird über die vom Vorstand vorgeschlagenen und vorab per Email versendeten Satzungsänderungen.

- **Anmerkung Jan Krauthäuser:** Die Satzungsänderungen beinhalten Vorschläge, die von der im Herbst 2020 im Sprecher*innenrat abgestimmten Version abweichen.
- **Antwort Georg Dietzler, Thomas Gläßer, Susanne Regel:**
 - Es handelt sich offensichtlich um ein Missverständnis, da der letzte Satzungsänderungsprozess auf der [Mitgliederversammlung vom 14. September 2020](#) abgeschlossen wurde.
 - Bei den in der heutigen Mitgliederversammlung zu diskutierenden Satzungsänderungen handelt es sich um neue Vorschläge.

10.1 Abstimmungen über die Änderungen in §§ 1, 2 und 4 der Satzung

Antrag Vorstand: Der Vorstand beantragt folgende Änderungen in §§ 1,2 und 4:

- 1) Änderung des Wortlauts der Definition der Mitglieder, die im IFM organisiert sind in §1, §2, §4
 - **von** “[...]Zusammenschlüsse einzelner Teilszenen der *freien professionellen* Musikszene[...]”
 - **zu** “[...]Zusammenschlüsse einzelner Teilszenen der *freiberuflichen professionellen* Musikszene[...]”
- 2) Änderung des Wortes “*Musikerinnen*” in “*MusikakteurInnen*” in §2, Absatz 4

- 3) Ergänzung *“und kulturpolitischer Projekte”* in §2, Absatz 5, Punkt 3

Die unter 1), 2) und 3) genannten Änderungsvorschläge werden per Abstimmung angenommen:

<u>Abstimmungsergebnis 1):</u>	<u>Abstimmungsergebnis 2) + 3):</u>
32 Angenommen	30 Angenommen
3 Enthaltungen	5 Enthaltungen
0 Nicht angenommen	0 Nicht angenommen
bei 35 abgegebenen Stimmen	bei 35 abgegebenen Stimmen

10.2 Abstimmung über die Änderung von §3 der Satzung

- **Erläuterungen Georg Dietzler:**
 - Auch 2021 wird der IFM einen Betriebskostenzuschuss von der Stadt Köln erhalten.
 - Hinzu kommen zweckgebundene Zuwendungen des LVR (Landschaftsverband Rheinland) für die Durchführung eines Symposiums.
 - Sämtliche Ausgaben und Einnahmen des IFM e.V. werden in einem Wirtschaftsplan erfasst.
 - Da auch Vereins- und Vorstandsmitglieder Honorare erhalten können sollen, ist eine differenzierte Darstellung in der Satzung erforderlich.
 - Die Änderungsvorschläge zu §3 basieren u.a. auf einer Fachberatung im Rahmen der Kulturpaten.
- **Anmerkung Kai Niggemann:** Die Satzung wäre nachhaltiger, wenn sie allgemeinere Regelungen treffen würde und derartige Differenzierungen in eine Geschäftsordnung ausgelagert würden
- **Anmerkung Andreas Hempel:** Im Sinne der Transparenz könnte es sinnvoll sein, die Beauftragung von Vereinsmitgliedern und Selbstbeauftragungen des Vorstands noch nachvollziehbarer zu rahmen.
- **Antwort Thomas/Georg:**
 - Es gibt eine Reihe Kontrollinstanzen zur Finanzplanung:
 - Abstimmung der Wirtschaftsplanung im Sprecher*innenrat.
 - Prüfung des Jahresabschlusses durch den Kassenprüfer
 - Prüfung des Verwendungsnachweises durch Kulturamt und Rechnungsprüfungsstelle
 - Sollten darüber hinaus zusätzliche Transparenzregelungen erforderlich sein, können diese in einer Geschäftsordnung geregelt werden.

Antrag Vorstand: Der Vorstand beantragt folgende Änderungen zu §3:

- Änderung §3:

*“Der Verein ist selbstlos tätig. Er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Keine Person darf durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus den Mitteln des Vereins.
Die Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Höhe der Ausgaben muss sachgemäß, Vergütungen dürfen nicht überhöht sein.“*

in:

§3 *“Der Verein ist selbstlos tätig. Er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke, im Rahmen der Wirtschaftsplanung sowie entsprechend den im Rahmen öffentlicher Zuwendungen geltenden Bestimmungen verwendet werden. Die Höhe der Ausgaben muss sachgemäß und wirtschaftlich sein. Keine Person darf durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden*

Bei Bedarf können Vereinsämter im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen eine Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26 a EStG ausgeübt werden, gegen eine sachgemäße, angemessene Vergütung.

Näheres regelt eine Geschäftsordnung.”

Der Antrag auf Änderung von §3 wird per Abstimmung angenommen.

Abstimmungsergebnis:

26 Angenommen

7 Enthaltungen

0 Nicht angenommen

bei 33 abgegebenen Stimmen

10.3 Abstimmungen über die Änderung von §5 der Satzung

Antrag Vorstand: Der Vorstand beantragt folgende Änderungen zu §5:

- *“1. Mitglieder gemäß §4 Abs. 1 beantragen ihre Aufnahme schriftlich[...]”*
ersetzen durch
“1. Mitglieder gemäß §4 Abs. 1 und 2 beantragen ihre Aufnahme schriftlich[...]”
- *“2. Mitglieder gemäß §4 Abs. 2 bis 3 werden durch den Vorstand vorgeschlagen.”*
ersetzen durch
“2. Mitglieder gemäß §4 Abs. 3 werden durch den Vorstand vorgeschlagen.”

Der Antrag auf Änderung von §5 wird per Abstimmung angenommen:

Abstimmungsergebnis:

24 Angenommen

5 Enthaltungen

1 Nein-Stimme

Bei 30 abgegebenen Stimmen

Anmerkung Thomas Gläßer: Mitglieder können Ehrenmitglieder über den Vorstand vorschlagen.

10.4 Abstimmung über Streichung von §7 der Satzung

Antrag Vorstand: Der Vorstand beantragt die Streichung von §7, dessen Inhalt im bisherigen §9 enthalten ist, sowie die entsprechende Anpassung der Nummerierung (aus dem bisherigen §8 wird der neue §7 etc.).

Der Antrag auf Streichung von §7 wird per Abstimmung angenommen:

Abstimmungsergebnis:

27 Angenommen

4 Enthaltungen

0 Nicht angenommen

bei 31 abgegebenen Stimmen

10.5 Abstimmung über die Änderungen in §9 und §10 der Satzung

Antrag Vorstand: Der Vorstand beantragt die folgende Änderungen zu §9:

- Änderung §9b 4):
Hinzufügen der Klausel: *“Die Mitgliederversammlung kann die Bestimmung von Rechnungsprüfern dem Vorstand übertragen.”*

Antrag Vorstand: Der Vorstand beantragt die folgende Änderungen zu § 10:

- Änderung §10:

“Der Vorstand arbeitet im Rahmen seiner satzungsgemäßen Aufgaben ehrenamtlich. Sonstige Tätigkeiten und sonstige tatsächliche Kosten können vergütet werden. Der Vorstand kann unabhängig von seinen ehrenamtlichen satzungsgemäßen Aufgaben tätig und im Rahmen der in der Wirtschaftsplanung des Vereins festgeschriebenen Zwecke vergütet werden.”

in:

“Der Vorstand arbeitet nur im Rahmen seiner satzungsgemäßen Aufgaben ehrenamtlich. Sonstige Tätigkeiten und sonstige tatsächliche Kosten können vergütet werden. Der Vorstand kann unabhängig von seinen satzungsgemäßen Aufgaben tätig und im Rahmen der in der Wirtschaftsplanung des Vereins festgeschriebenen Zwecke vergütet werden.”

Der Antrag auf Änderung von §§ 9 und 10 wird per Abstimmung angenommen:

Abstimmungsergebnis:

28 Angenommen

3 Enthaltungen

0 Nicht angenommen

bei 31 abgegebenen Stimmen

10.6 Abstimmung über die Änderung von §12 der Satzung

Zur Änderung von §12 werden mehrere Vorschläge diskutiert. Es wird kein eindeutiges Stimmungsbild erlangt. Zur gründlichen Klärung des Verfahrens zur Zusammensetzung des Sprecher*innenrats besteht daher weiterer Gesprächsbedarf.

Da die Sitzungszeit bereits massiv überschritten ist, im Verlauf bereits 13 stimmberechtigte Mitglieder die Sitzung verlassen haben und die Diskussion noch ohne klares Ergebnis ist, wird die Abstimmung über die Änderungen in §12 vertagt (s.u.)

Beendigung der Sitzung

Antrag Janning Trumann: Janning Trumann beantragt die Vertagung der Diskussion und die Beendigung der Mitgliederversammlung. Der Antrag wird per Abstimmung angenommen. Abgegeben wurden insgesamt 23 Stimmen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

bei 23 abgegebenen Stimmen